

Aus dem Ortsgemeinderat

Am 23.03.2011 fand in Lissendorf, im Dorfgemeinschaftshaus, unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Lothar Schun eine öffentliche und anschließend nichtöffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Lissendorf statt.

Aus der öffentlichen Sitzung:

Verpflichtung eines Ratsmitgliedes

Gemäß § 30 der Gemeindeordnung (GemO) verpflichtet der Ortsbürgermeister die Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt in öffentlicher Sitzung namens der Ortsgemeinde durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten.

Die Ratsmitglieder üben ihr Amt unentgeltlich nach freier, nur durch die Rücksicht auf das Gemeinwohl bestimmter Gewissensüberzeugung aus; sie sind an Weisungen oder Aufträge ihrer Wähler nicht gebunden.

Soweit sie in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis stehen, unterliegen die Ratsmitglieder dem besonderen Kündigungsschutz des § 18 a IV GemO; ihnen ist auf Antrag die zur Wahrnehmung ihres Mandates notwendige freie Zeit zu gewähren.

Die Ratsmitglieder sind Inhaber eines Ehrenamtes. Die Übernahme eines Ehrenamtes beinhaltet die Pflicht zur gewissenhaften Erfüllung der Amtspflichten. Die förmliche Verpflichtung durch den Bürgermeister durch Handschlag bedeutet eine formale Bekräftigung dieser Pflicht.

Die Pflichten der Ratsmitglieder ergeben sich insbesondere aus:

- * § 20 GemO, Schweigepflicht
- * § 21 GemO, Treuepflicht
- * § 22 GemO, Ausschließungsgründe sowie
- * § 30 GemO, Rechte und Pflichten der Ratsmitglieder.

Ratsmitglied Andreas Crump hat mit sofortiger Wirkung sein Ratsmandat niedergelegt. Die als nächstes nichtberufenen Bewerber (Franz Caspers und Rudolf Leuwer) haben die Wahl nicht angenommen. Der folgende Bewerber Arndt Girlich hat das Mandat angenommen.

Herr Girlich wurde über seine Wahl in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Lissendorf benachrichtigt und hat das Mandat angenommen.

Unter Hinweis auf die entsprechenden Bestimmungen der Gemeindeordnung wurde Arndt Girlich durch Ortsbürgermeister Lothar Schun durch Handschlag verpflichtet. Gleichzeitig wurde ihm ein Kommunalbrevier ausgehändigt.

Einführung und Information zum Amtsinformationssystem der VG Obere Kyll

Sachverhalt:

Mit der Umstellung auf das Sitzungsprogramm Session in der Verwaltung wurde das Ziel verfolgt, auch ein Ratsinformationssystem zu integrieren. Die Einstellungsarbeiten sind nun weitestgehend abgeschlossen, so dass allen Ratsmitgliedern das Informationssystem zur Verfügung gestellt werden kann.

Im Rahmen der Sitzung wurde den Ratsmitgliedern das Ratsinformationssystem eingehend erläutert und zum Abschluss eine entsprechende Zugangskennung ausgehändigt.

Nutzungsordnung für die Räume (Jugend- und Dorfgemeinschaftshaus, Jugendraum und den Jugendcontainer) der Ortsgemeinde Lissendorf

Sachverhalt:

In der letzten Sitzung des Ortsgemeinderates teilte der Vorsitzende den Ratsmitgliedern einen ersten Entwurf über die Nutzungsordnung für die gemeindeeigenen Räumen (Jugend- und Dorfgemeinschaftshaus, Jugendraum und Jugendcontainer) aus.

Beschluss:

Nach eingehender Beratung beschließt der Ortsgemeinderat die Änderungen einzuarbeiten und die Sitzung des Bauausschusses abzuwarten. Erst dann soll in der nächsten Sitzung der Entwurf der Nutzungsordnung beschlossen werden.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung:

In der nichtöffentlichen Sitzung wurde über Personal- und Rechtsangelegenheiten beraten und beschlossen.